

„GEMEINSAM WAS VERÄNDERN“



KLAUS BANDOWSKI

STADTRATS- UND KREISTAGSKANDIDAT



Wahlbereich 2 | SPD | Platz 8
Wahlbereich 5 | SPD | Platz 4

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER NORDGEMEINDEN

Vielen Dank für die vielen Stimmen bei der letzten Kommunalwahl!

Mit diesem großen Polster an Stimmen konnte ich zuerst in den Stadtrat (2017) und danach ebenfalls in den Kreistag (2018) nachrücken und mich erstmals auf politischer Ebene für unsere schöne Stadt mit unseren Nordgemeinden (Borken, Hemsen, Holthausen und Hüntel) einsetzen.

Nach dieser „Aufwärmphase“ möchte ich mich gerne weiterhin mit den gewonnenen Erfahrungen und mit starkem sozialem Engagement für eure Belange, wenn nötig, auch fraktionsübergreifend, einsetzen.









Aus meinem letzten Motto „einfach was verändern“ möchte ich in Zukunft noch viel stärker den Fokus darauflegen, dass wir **„gemeinsam“** was verändern“. Also lasst mich in Zukunft erneut euer Sprachrohr zur Stadt, aber auch zum Landkreis sein und unterstützt mich mit euren **drei Direktstimmen!** Ihr findet mich bei der Wahl zum Stadtrat auf der Liste der SPD auf Platz 8, beim Kreistag auf Platz 4.

Viele Informationen, Anregungen und Ideen habe ich bereits in den vergangenen Jahren von Euch erhalten und konnte diese voller Elan an entsprechender Stelle vorbringen. Bitte nutzt weiterhin alle Kanäle, um mich zu erreichen, um **gemeinsam** unsere Stadt lebenswerter zu machen.

Vielen Dank für Euer Vertrauen!

Klaus Bandowski

ÜBER MICH

-  Klaus Bandowski
-  geboren und aufgewachsen in Hemsen
-  61 Jahre alt
-  verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkelkinder
-  Energieanlagenelektroniker; seit 2008 freigestellter Personalrat
-  ver.di Funktionär; ehrenamtlicher Richter am Arbeitsgericht
-  über 40-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Sportverein, davon 18 Jahre als Vorsitzender
-  Familie; Nachbarschaft; Smart-Home



Es gibt auch die Möglichkeit der Briefwahl!

**NICHT
VERGESSEN
12. SEPT.
SPD**



ERFOLGE DER LETZTEN WAHLPERIODE

Neben vielfältigen Themen auf Stadt- und Kreisebene konnte ich unter anderem für unsere Nordgemeinden an einigen Erfolgen mitwirken und unterstützen.

- ✓ „Runder Tisch“ als einfache Austauschplattform zwischen Vereinen und Vorständen
- ✓ Bau eines beleuchteten Fahrradweges „Am Rögelberg“
- ✓ Förderung des neuen Sporthauses des SV Hemsens durch Stadt und Landkreis
- ✓ Neue Flutlichtanlage des SV Hemsens
- ✓ Erneuerung des Spielplatzes in Holthausen
- ✓ Neubau/Erweiterung des Kindergartens Hemsens
- ✓ Förderung der Herstellung eines Emsaltarmes bei Hüntel durch den ASV Hüntel-Holthausen
- ✓ Erste Hürden zur Errichtung eines neuen Schießstandes des Schützenvereins Hemsens sind überwunden
- ✓ Bezuschussung der IRJGV Hundeschule in Meppen
- ✓ ... und vieles mehr

LAUFENDE THEMEN

Folgende Themen wurden bereits von mir eingebracht, müssen aber noch weiterverfolgt werden.


- ☆ Sichere Schulwege, u. a.:
 - 70er Zone zwischen Borken und Hemsens
 - Überquerung der Hünteler Brücke
- ☆ Schallschutzmaßnahmen am Racepark
- ☆ Verhinderung weiterer Schäden verursacht durch Amerikanische Roteichen
- ☆ Verkehrsberuhigung rund um den Kindergarten Hemsens





Meppen.
Gemeinsam.
Lebenswert.


WEITERE THEMEN

Zusätzlich zum kommunalen Wahlprogramm der SPD nachfolgend noch einige Themen, die mir persönlich besonders am Herzen liegen.

 Die **Preise von Grundstücken** in und um Meppen sind in den vergangenen Jahren rapide gestiegen. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Grundstücke auch für private Personen wieder bezahlbar werden. Jeder sollte eine Chance auf Eigentum haben.

 Mobilität ist für alle sehr wichtig. Allerdings ist die derzeit geplante Umsetzung der **E233** nicht mehr zielführend. Ich fordere die Planung zu überdenken und Alternativen, wie z. B. einen stellenweise 3-spurigen Ausbau (ähnlich dem vor Cloppenburg) zu prüfen, um mehr Naturflächen erhalten zu können. Der Ausbau wird zudem viele Jahre in Anspruch nehmen, da aber bereits bundesweite Bestrebungen existieren den allgemeinen Straßenverkehr zu reduzieren, kann der Bedarf an solch einer Straße bis zur Fertigstellung bereits stark gesunken sein.

 Ein **Atommüllendlager** möchte natürlich niemand haben. Die Standorte Lathen, Wahn und Börger sind allerdings auch in Anbetracht der daraus resultierenden Einschränkungen des Betriebes der WTD g1 nicht akzeptabel. Die WTD g1 ist einer der größten Arbeitgeber im Emsland und diese Arbeitsplätze müssen erhalten bleiben. Zudem ist fragwürdig, ob die dortigen Salzstöcke für eine Endlagerung geeignet sind.

 Beim **ÖPNV** darf das Umland gegenüber der Stadt nicht benachteiligt werden. Als eine erste einfach umzusetzende Verbesserung möchte ich das ehemalige Konzept der "Nachteule" in kleinerer Form wieder aufgreifen. Es sollte zumindest an den Wochenenden ein nächtlicher **Busshuttle** zwischen den umliegenden Dörfern und der Meppener Innenstadt etabliert werden.

Abschließend sei gesagt, dass die **dörfliche Gemeinschaft, Vereine** und **Bräuche** für mich immer einen sehr hohen Stellenwert einnehmen und von mir entsprechend berücksichtigt werden.

SO KÖNNT IHR MICH ERREICHEN

 In den Vogesen 9a, Hemsen
 05931 / 40 999 36
 klaus.bandowski@spd-meppen.de
 www.klaus.bandowski.eu
 www.facebook.com/k.bandowski
 www.instagram.com/klausbandowski



Mit der Handy-Kamera einscannen und Kontaktdaten abspeichern